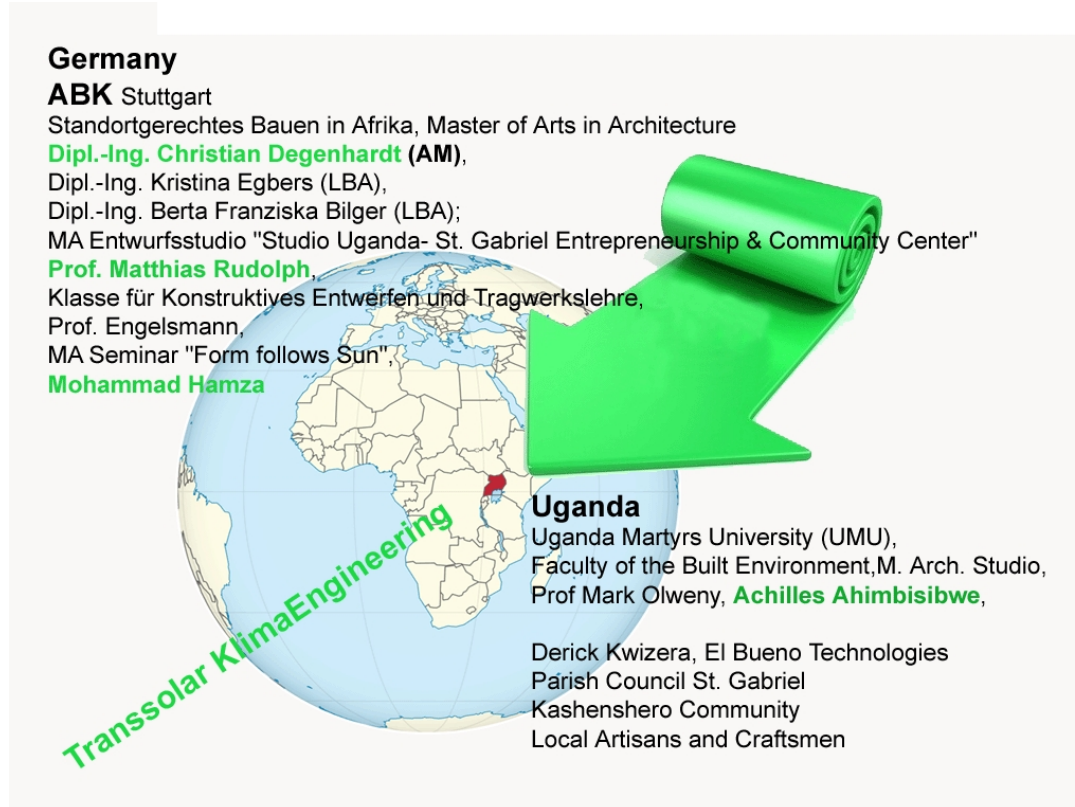


# St. Gabriel Entrepreneurship Center ein Projekt in deutsch-ugandischer Zusammenarbeit



Für die St. Gabriel Gemeinde in Kashenshero, Uganda, Afrika soll ein Ausbildungs- und Gemeinschaftszentrum entworfen und gebaut werden. Der Entwurf des Gebäudekomplexes wird in Kooperation zwischen der ABK Stuttgart (Klasse für Klimagerechtes Entwerfen und Gebäudetechnologie, Prof. Matthias Rudolph [www.abk-stuttgart.de](http://www.abk-stuttgart.de)) und der Uganda Martyrs University in Kampala (Fakultät für gebaute Umwelt, Prof Mark Olweny und Transsolar Academy Fellow Achilles Ahimbisibwe (<https://www.umu.ac.ug/>)) entwickelt und wird von einem Bauunternehmen in Uganda begleitet.

Auf deutscher Seite wurden bereits im WS 2018 vorbereitend die Grundlagen für den Entwurf im MA Seminar „Standortgerechtes Bauen in Afrika“ der ABK Stuttgart ermittelt. Innerhalb des Seminars wurden die Grundlagen des standortgerechten Bauens in Afrika anhand verschiedener Beispiele analysiert und ausgewertet. Dabei wird Grundlagenwissen in Bezug auf die Entwurfsparameter Material, Konstruktion, Klima, Technologien und Ressourcen vermittelt. Mit Dipl.-Ing. Christian Degenhardt (AM), Dipl.-Ing. Kristina Egbers (LBA), Dipl.-Ing. Berta Franziska Bilger (LBA).

Das MA Entwurfsstudio (ABK Stuttgart) für den architektonischen Entwurf des Ausbildungs- und Gemeinschaftszentrums der "Studio Uganda- St. Gabriel Entrepreneurship & Community Center" findet beginnend im April im Sommersemester 2019 statt und ist eine Kooperation der Klasse für Gebäudetechnologie und Klimagerechtes Entwerfen Prof. Rudolph ([www.gt.abk-stuttgart.de](http://www.gt.abk-stuttgart.de)), sowie Klasse für Konstruktives Entwerfen und Tragwerkslehre, Prof. Dr.-Ing. Stephan Engelsmann (<http://www.ke.abk-stuttgart.de>). Der Fokus des Studios liegt dabei auf dem klimagerechten Entwerfen, sowie der Konstruktionsweise unter Berücksichtigung der regional verfügbaren Ressourcen. Die christliche Gemeinde (Parish Council St. Gabriel) hat beschlossen in Kashenshero ein Ausbildungs- und Gemeinschaftszentrum zu planen und zu bauen. Dies soll nicht nur Kashenshero, sondern auch der Region als Anlauf- und Treffpunkt dienen und die lokale Identität und Entwicklung stärken. Der Ort ist ein Dorf im Südwesten Ugandas in der Grenzregion zur

Demokratischen Republik Kongo und Nördlich von Ruanda, ca. 340km entfernt von der Hauptstadt Kampala.

Das Semester gliedert sich in die Erstellung von Analyse, Formulierung und Reflektion von Entwurfsstrategien, sowie der Erarbeitung und Konzeption des konkreten architektonischen Entwurfsprojekts. Neben der Berücksichtigung von Akteurs Struktur, Raumprogramm und sozialen Aspekten liegt der Fokus des Entwurfs auf dem standortgerechten und nachhaltigen Bauen. Dies bedeutet insbesondere die intelligente Zusammenführung von Aspekten des lokalen Klimas, Verfügbarkeit von Material und Handwerkskompetenz, sowie daraus abgeleitete Formfindung und Konstruktionsmethoden, vor dem Hintergrund der späteren Umsetzbarkeit. Das Entwurfsstudio findet in Kooperation mit der Klasse für Konstruktives Entwerfen und Tragwerkslehre, Prof. Engelsmann statt.

Das MA Seminar im SS 2019 "Form follows Sun" fließen in den architektonischen Entwurf integral mit ein und wird durch den Lehrbeauftragten und Transsolar Academy Fellow Mohammad Hamza geleitet.

Auf ugandischer Seite stehen Achilles Ahimbisibwe und Prof Mark Olweny der M. Arch. Studiogruppe der Uganda Martyrs University (UMU), Fakultät für gebaute Umwelt. Sie werden vorab Standortstudien durchführen im Zeitraum 02 bis 04/2019. und soll dann das Gebäude des Kompetenzzentrums mit entwerfen. Die Gruppe nimmt auch an dem Entwurf teil, der später im Projekt erstellt wird.

Auf Seiten der Gemeinschaft und des Bauherrn (Projektkunde) steht Derick Kwizera (<https://www.elbueno.ug/>), der ein Architektur- und Bauunternehmen in Kampala leitet.

Die Lokale Gemeinde Kashenshero ist Begünstigter des Gebäudes und profitiert in Zukunft von eventuellen Erlösen durch das Gebäude. Der Komplex wird Folgendes bieten:

- im Kern eine Mehrzweckhalle mit Platz für 150 Personen, erweiterbar auf einen Außenhof
- einen kleinen Raum als Bank (Sparkasse)
- vermietbare Einzelhandels- und Büroflächen
- Mietwohnraum
- fünf in sich geschlossene Geschäftsräume
- 10 Gemeinschaftseinrichtungen
- Bäckerei, Küche, die zum Bistro werden kann.
- Bereich der Lehrwerkstatt [Schreinerei, Schweißen, Bauwesen].
- Agribusiness Laboratorien.
- und mögliche weitere Themen

Auch sollen lokale Kunsthandwerker und Handwerker Nutzen ziehen. Ziel dabei ist es, den lokalen Handwerkern einige alternative Bautechniken beizubringen.

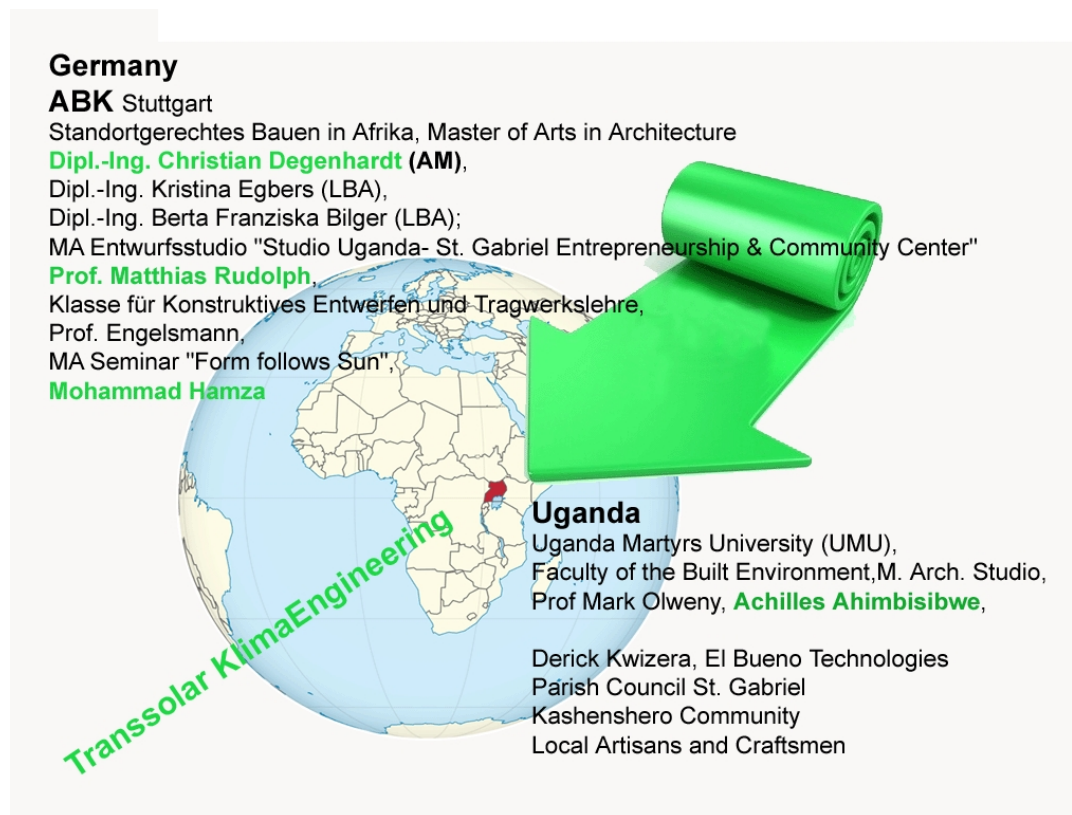
Der Ablauf der Zusammenarbeit ist folgendermaßen geplant:

Die Uganda Students Hall besucht die geplanten Standort und stellt relevante Informationen für die Studenten in ABK bereit, damit diese sie als Grundlage für den Entwurf des Raumprogrammes und städtebauliche Überlegungen nutzen können.

Derick Kwizera wird im Mai 2019 nach Deutschland reisen, um die Fortschritte der Studenten der ABK beim Vorschlag für die Standort-bezogenen Entwürfe zu begleiten.

Prof. Matthias Rudolph und die Gruppe von der ABK Stuttgart werden im Gegenzug Ende August 2019 Uganda besuchen und dort den Entwurf gemeinsam mit den Studierenden der UMU innerhalb eines Workshops vertiefen. Darauf folgend sollen diese Entwürfe den Beteiligten vor Ort in Kashenshero vorgestellt und diskutiert werden.

# St. Gabriel Entrepreneurship Center a project in German-Ugandan cooperation



For the St. Gabriel community in Kashenshero, Uganda, Africa a training and community centre is to be designed and built. The design of the building complex will be developed in cooperation between ABK Stuttgart (Class for Climate Design and Building Technology, Prof. Matthias Rudolph [www.abk-stuttgart.de](http://www.abk-stuttgart.de)) and Uganda Martyrs University in Kampala (Faculty for Built Environment, Prof. Mark Olweny and Transsolar Academy Fellow Achilles Ahimbisibwe ([www.umu.ac.ug](http://www.umu.ac.ug))) and will be accompanied by a construction company in Uganda.

On the German side, the basics for the design were already determined in the WS 2018 in the MA seminar "Location-oriented building in Africa" of the ABK Stuttgart. During the seminar, the basics of site-appropriate construction in Africa were analysed and evaluated using various examples. Basic knowledge regarding the design parameters material, construction, climate, technologies and resources will be imparted. With Dipl.-Ing. Christian Degenhardt (AM), Dipl.-Ing. Kristina Egbers (LBA), Dipl.-Ing. Berta Franziska Bilger (LBA).

The MA design studio (ABK Stuttgart) for the architectural design of the training and community centre of the "Studio Uganda- St. Gabriel Entrepreneurship & Community Center" will take place beginning in April in the summer semester 2019 and is a cooperation of the class for building technology and climate-friendly design Prof. Rudolph ([www.gt.abk-stuttgart.de](http://www.gt.abk-stuttgart.de)), as well as class for constructive design and structural design Prof. Engelsmann ([www.ke.abk-stuttgart.de](http://www.ke.abk-stuttgart.de)). The focus of the studio is on climate-friendly design and construction methods, taking into account the regionally available resources. The Christian community (Parish Council St. Gabriel) has decided to plan and build a training and community centre in Kashenshero. This should not only serve Kashenshero, but also the region as a meeting point and strengthen the local identity and development. Kashenshero is a village in the southwest of Uganda in the border region with the Democratic Republic of Congo and north of Rwanda, about 340km away from the capital Kampala.

The semester is divided into the preparation of analysis, formulation and reflection of design strategies, as well as the preparation and conception of the concrete architectural design project. In addition to the consideration of the actors' structure, spatial programme and social aspects, the focus of the design is on sustainable construction appropriate to the location. This means, in particular, the intelligent combination of aspects of the local climate, availability of materials and craftsmanship competence, as well as the resulting form finding and construction methods, against the background of later feasibility. The design studio takes place in cooperation with the class for constructive design and structural design, Prof. Engelsmann.

The MA seminar in SS 2019 "Form follows Sun" is an integral part of the architectural design and is led by the lecturer and Transsolar Academy Fellow Mohammad Hamza.

On the Ugandan side, Achilles Ahimbisibwe and Prof. Mark Olweny of M. Arch. Studio group of the Uganda Martyrs University (UMU), Faculty of Built Environment will carry out site studies in the period 02 to 04/2019 and will then design the building of the competence centre. The group also participates in the design, which will be developed later in the project. (<https://www.umu.ac.ug>)

Derick Kwizera (<https://www.elbueno.ug/>), who runs an architecture and construction company in Kampala, is on the side of the community and the client (project customer).

The local community of Kashenshero is the beneficiary of the building and will benefit from any proceeds from the building in the future. The complex will offer the following:

- essentially a multi-purpose hall with space for 150 people, extendable to an outdoor courtyard
- a small room as a bank (savings bank)
- rentable retail and office space
- rentable housing
- five self-contained business premises
- 10 Community bodies
- Bakery, kitchen that can become a bistro.
- Area of the training workshop [joinery, welding, construction].
- Agribusiness laboratories.
- and possible other topics

Local artisans and craftsmen should also benefit. The aim is to teach local craftsmen some alternative building techniques.

The cooperation is planned as follows:

The Uganda Students Hall will visit the planned location and provide relevant information for the students in ABK so that they can use it as a basis for the design of the spatial programme and urban planning considerations.

Derick Kwizera will travel to Germany in May 2019 to follow the progress of ABK's students in proposing the site-related designs.

Prof. Matthias Rudolph and the group from ABK Stuttgart will in turn visit Uganda at the end of August 2019 and deepen the design together with UMU students in a workshop. Subsequently, these drafts will be presented and discussed to the participants on site in Kashenshero.

---